

## Inhalte

Theorie zu Hintergründen und Phänomenen der jeweiligen Themen  
unterschiedliche Aufstellungsformen  
Kollektiv-Aufstellungen  
Aufstellungen der Teilnehmer/innen

## Kosten

Die Seminare sind voneinander unabhängig buchbar

Wochenendseminare: 320 CHF / 295 €  
Drei gebuchte WE: 880 CHF / 810 €  
Das Jahrestraining (6 WE):  
1.420 CHF / 1.300 €

Auf Wunsch eigene Aufstellungen in den Seminaren: je 70 CHF / 65 €

Ratenzahlung oder individuelle Ermässigung auf Anfrage möglich.  
Zzgl. Unterkunft und Verpflegung

## Seminarort

Schloss Glarisegg  
CH-8266 Steckborn  
www.schloss-glarisegg.ch

## Seminarzeiten

Samstag und Sonntag jeweils 10-18 Uhr

## Einzelsitzungen ausserhalb der Seminare

130 CHF / Stunde

Sabine Blechstein, geb. 1974 in Stuttgart, Dipl.-Sportlehrerin, Yogalehrerin ist seit 16 Jahren als leidenschaftliche Aufstellerin und Schosraumheilerin hauptberuflich tätig. Nach einem schweren Autounfall mit 19 Jahren, ist sie bewusst auf dem Weg der Selbsterfahrung und Selbstheilung. Sie lebt seit vielen Jahren in Gemeinschaften: in Findhorn/Schottland, auf Lanzarote, in Bonn und seit 2016 im Schloss Glarisegg.



Vierjährige Ausbildung im Familienstellen sowie geistigen Heiltechniken aus dem mexikanischen Schamanismus bei Annette Türk-Marzell und Selena Rodriguez, Vipassana-Meditation, Zen-Buddhismus, Mutter Meera, Amma. Ihre Praxis ist das Tanzen.

Mehrere Frauen-Jahrestrainings bei Mayonah Bliss u.a. „Tempel der Weiblichkeit“, „Gebärmutterwissen“, „Schosraumheilung“, „Weibliche Archetypen“, „Mystische Hochzeit“...

**Ihre Expertise liegt in tiefer seelischer Heilarbeit, die die persönliche, familiäre und kollektive Ebene umfasst.**

In den Frauenheilkreisen und Einzelsitzungen liegt der Schwerpunkt in der bewussten fühligen Verbindung mit der Gebärmutter, dem Sitz der weiblichen Urkraft. Klärung möglicher Schosraum Themen, Heilung von Schosraum Verletzungen und Anbindung an die weibliche Ahnenlinie.

# Persönliche Familiensystemische Kollektive

## Aufstellungen 2017

### Wochenendseminare & Jahrestraining

## Themen & Termine

### 04.+ 05. März „Eigene Fähigkeiten & berufliche Veränderung auf den Weg bringen“

Der eigene Werkzeugkoffer ist mit Fortbildungen gefüllt und der innere Ruf nach beruflicher Veränderung schon lange deutlich spürbar. Die bisherige Arbeit entspricht den entwickelten Fähigkeiten kaum mehr, langweilt oder stresst, fühlt sich sinnentleert an oder macht sogar krank. Wo komme ich her? Wo stehe ich jetzt? Wo will ich hin? Was wirkt in der Tiefe persönlich, familiär oder kollektiv als Hindernis und möchte geklärt werden, um nächste Schritte kraftvoll zu gehen?

### **10.+11. Juni „Das weibliche Prinzip“**

Frauenraum, Schossraumheilung, den jahrtausendealten weiblichen Schmerzkörper und das kollektiv verankerte Opferbewusstsein der Frauen klären. Die urweiblichen Kräfte in uns stärken, Verbindung zur göttlichen Urmutter, zur Mutter Erde, zur weiblichen Ahnenreihe, zur Schwesternschaft stärken. Verbindung mit der Gebärmutter, Gebärmutterwissen, weibliche Spiritualität und Umsetzungskraft erfahren.

### **08.+09. Juli „Hochsensibilität begreifen: Gabe & Verantwortung“**

Ich sehe was, was Du nicht siehst... Hochsensibilität als sinnvolle Antwort auf persönliche, familiäre und kollektive Unbewusstheit begreifen, als Schlüssel zur neuen Zeit, zu einer tragfähigen Kultur. Verletzte Selbstaspekte, die dieser Gabe und der damit einhergehenden persönlichen wie kollektiven Verantwortung entgegen stehen, sehen, spüren, heilen und integrieren.

### **23.+24. Sept. „Eigene Fähigkeiten & berufliche Veränderung auf den Weg bringen“**

siehe 04.+05. März

### **21.+22. Oktober „Heiler/in sein in der heutigen Gesellschaft“**

Der Archetyp des Heilers / der Heilerin. Erinnere Dich an Deine Bestimmung und lebe sie! Anbindung an die Quelle und an die geistige Heimat der Heiler. Verbindung mit der Seelenfamilie, mit geistigen und irdischen Begleitern. Das geistige Feld der Heiler integrieren. Innere Positionierung für das eigene Wirken.

Schattenarbeit, frühere Leben als Heiler, Karma Klärung, Karma Integration zu „Heilensein = Tod“, „Macht & Machtmissbrauch“, „Gesundheit & Selbstwert“ der Heiler. Die Position der Heiler in unserer heutigen Gesellschaft. Persönliche, familiäre und kollektive Verhinderungen, Zugriffssperren zur geistigen Welt, Traumata und Unbewusstheiten lösen. Demut, Dankbarkeit und Hingabe vertiefen.

### **11.+12. Nov. „Erwachte Weiblichkeit & erwachte Männlichkeit“**

Die trennende Dynamik von eigener Opfer- und Täterschaft begreifen, den Inneren Mann / die Innere Frau heilen, Schattenarbeit zum Schmerzkörper der Frauen und zu übernommener Schuld und Scham der Männer...

Das familiär und kollektiv unbewusste „Beziehungserbe“ hin zu Verbindung zwischen den Geschlechtern wandeln.

### **Weitere Gruppenaufstellungen und Tagesseminare**

„Inneres Kind“, „Beziehung zu den Eltern heilen“, „Söhne und Töchter befreien“, „Schmerzen, Symptome und Krankheiten aufstellen“, „Gebärmutter, verlorener Zwilling, Geburt“... Termine telefonisch oder per E-Mail erfragen.

### **Frauenheilkreise und Einzelsitzungen, Schossraum- und Gebärmutterheilungen**

Termine telefonisch oder per E-Mail erfragen.

## **Die Seminare**

richten sich an Personen, die zu den jeweiligen Themen in der Tiefe arbeiten und selbst Wandlung erfahren möchten.

Ganzheitlich ausgerichtete Ärzte, Heilpraktiker, Therapeuten, Coachs, sozial, pädagogisch, helfend oder heilerisch Tätige können in den Seminaren neue Perspektiven und Herangehensweisen an ihnen bekannte Themen erfahren und ihren Werkzeugkoffer erweitern.

Eine Teilnahme ist vor allem auch aus rein persönlichem Interesse am eigenen Entwicklungs- und Heilungsweg möglich, unabhängig vom eigenen Berufsfeld.

## **Information & Anmeldung**

Sabine Blechstein

Natel: +41 (0)76 703 79 39

Mobil: +49 (0)151 - 22 74 64 68

E-Mail: [sabine.blechstein@web.de](mailto:sabine.blechstein@web.de)

**[www.sabine-blechstein.de](http://www.sabine-blechstein.de)**

Die Seminare, Einzelsitzungen und Frauenheilkreise finden in der Schweiz im Schloss Glarisegg und in Winterthur statt, in Deutschland in Allensbach, bei Konstanz und in Bonn.